

29.06.2023

Kleine Anfrage 2059

des Abgeordneten Klaus Esser AfD

Sanierung von Bahnhöfen bis 2030: Welche Stationen plant die DB in NRW zu sanieren?

Etwa 1800 Bahnhöfe will die Deutsche Bahn (DB) bis 2030 sanieren und damit rund ein Drittel der Stationen im Bundesgebiet. Eine erste Generalsanierung steht im zweiten Halbjahr 2024 an. Laut Presseberichten benötigt die Bahn zur Deckung des Investitionsbedarfs bis 2027 rund 45 Milliarden Euro. Dieser Investitionsbedarf soll unter anderem auch durch anteilige Einnahmen an der Lkw-Maut gedeckt werden, aus der 2024 gut 5 Milliarden Euro erwartet werden. 2024 will die Bahn 7 Milliarden Euro in die Infrastruktur stecken, ein Jahr später 9 Milliarden Euro und 2026 12 Milliarden Euro.¹ Welche Bahnhöfe in NRW von den ambitionierten Sanierungsplänen betroffen sind, sollte geklärt werden, denn umfassende Störungen im Betriebsablauf sind zwangsläufige Folgen und das sollte Bahn Nutzern transparent dargelegt werden.

Daher frage ich die Landesregierung:

1. Welche Bahnhöfe plant die DB im Rahmen der skizzierten Generalsanierung in Nordrhein-Westfalen bis 2030 instand zu setzen? (Bitte Auflistung nach Ort sowie mit geplantem Sanierungszeitraum)
2. Wann werden die geplanten Bahnhofssanierungen in NRW starten?
3. Mit welchen Einschränkungen müssen Reisende rechnen?
4. Werden Einnahmen aus der Lkw-Maut, die dringend für den Erhalt von Straßen und Brücken benötigt werden, für den Ausbau von DB-Bahnhöfen verwendet?
5. Wie bewertet die Landesregierung den ambitionierten Sanierungszeitplan der DB sowie die Umsetzung dieser Maßnahmen in Nordrhein-Westfalen?

Klaus Esser

¹ <https://www.n-tv.de/wirtschaft/Jeder-dritte-Bahnhof-soll-saniert-werden-article24202928.html>